



CAS / Akut- und Notfallsituationen

Mit diesem CAS erweitern Sie Ihre klinischen Kompetenzen für die pflegerische Einschätzung und Betreuung von Patient*innen in somatischen und psychischen Akut- und Notfallsituationen.

Im CAS-Studiengang

- ✓ befähigen wir Sie, Pflege in herausfordernden somatischen und psychischen Akut- und Notfallsituationen zu leisten.
- ✓ lernen Sie, Ihre Berufsrolle im Kontext der intra- und interprofessionellen Zusammenarbeit zu reflektieren.
- ✓ vertiefen Sie Kenntnisse zu notfallpflegerisch wichtigen Themen, wie zum Beispiel Geriatric Emergency Medicine oder Suizidalität und selbstverletzendes Verhalten.
- ✓ runden Sie Ihr Wissen mit besonderen Kompetenzen hinsichtlich Anamnesetechniken und der gezielten Kommunikation in Akut- und Notfallsituationen mit Patient*innen und ihren Angehörigen ab.

CAS Akut- und Notfallsituationen



Priska Stuber, Expertin Notfallpflege NDS HF, Absolventin des CAS Akut- und Notfallsituationen

Steckbrief

Titel/Abschluss

Certificate of Advanced Studies (CAS)

Kosten

CHF 6'400

Kontakt

Studienorganisation Weiterbildung
Gesundheit

T +41 31 848 45 45

E E-Mail anzeigen

Dauer

20 Studientage

Unterrichtssprache

Deutsch

Unterrichtstage

Diverse Durchführungstage

Studienort

Bern + Online

Anmeldefrist

Die Anmeldefrist ist bei jedem anrechenbaren Fachkurs ersichtlich.

Departement

Gesundheit

Anzahl ECTS

12 ECTS-Credits

Nächste Durchführung

Jährliche Durchführung

→ Die Durchführungsdaten finden Sie unter Organisation + Anmeldung.

Informationen zu Organisation + Anmeldung

Zum CAS-Studiengang anmelden

Inhalt + Aufbau

Porträt

Die Veränderungen im Gesundheitswesen führen zu einer verkürzten Aufenthaltsdauer im Spital. Dadurch steigt die Akuität der Krankheitsbilder. Im CAS-Studiengang Akut- und Notfallsituationen erweitern Sie Ihre klinischen Kompetenzen. Sie erarbeiten sich Wissen, das für die evidenzbasierte pflegerische Einschätzung und Betreuung von Patient*innen in somatischen und psychischen Akut- und Notfallsituationen wichtig ist.

Im Studiengang vertiefen Sie Ihre Kenntnisse zu relevanten Themengebieten anhand von realen oder konstruierten Fällen. Die Seminareinheiten zielen auf die fachliche Vertiefung in der Patientenversorgung sowie auf die Verbesserung der kommunikativen Fertigkeiten in herausfordernden Situationen. Sie reflektieren Ihre eigene Berufsrolle unter Einbezug verschiedener Perspektiven. Die Dozent*innen aus unterschiedlichen Settings, Disziplinen und Professionen zeichnen sich durch einen hohen Praxisbezug aus.

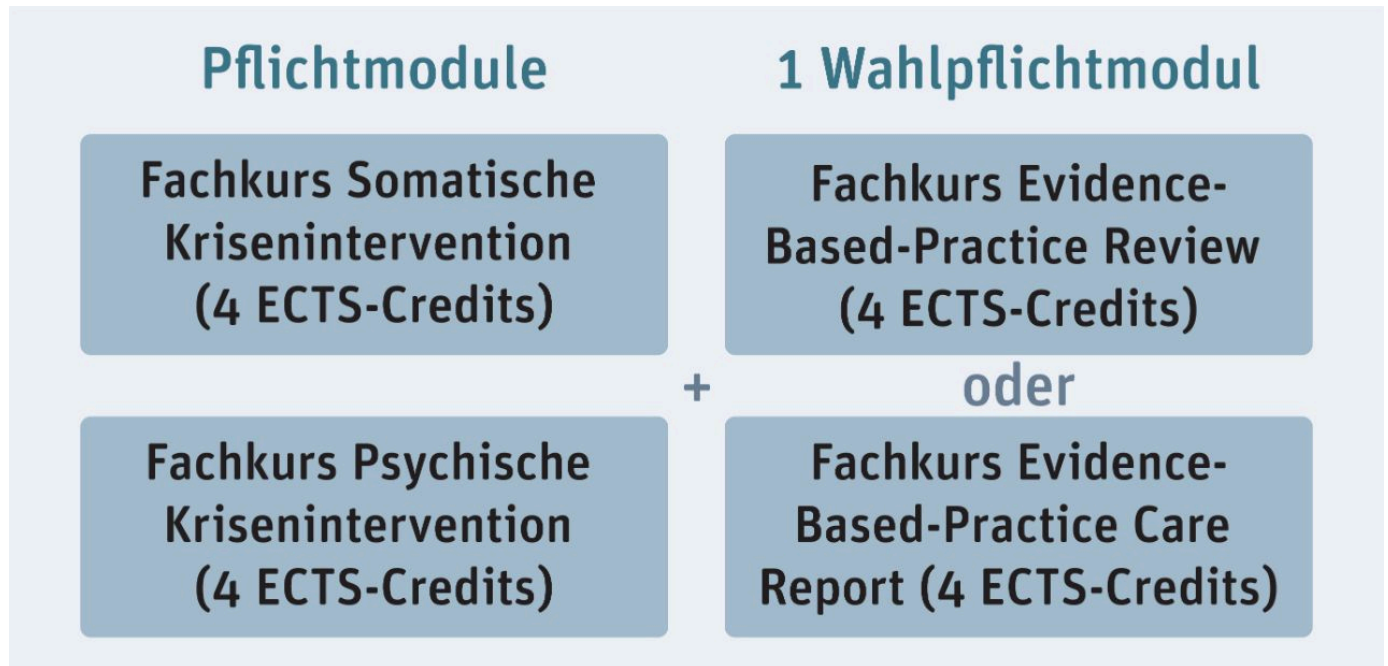
Testimonial

«Dank dem CAS Akut- und Notfallsituationen kann ich in der Praxis Fachdiskussionen mit anderen Gesundheitsfachpersonen sowie Ärztinnen und Ärzten kompetenter bestreiten. Zudem steht mir mit dem CAS die Weiterentwicklung zum MAS Integrierte Pflege – Somatic Health offen.»

Ausbildungsziel

- Sie erhalten einen Einblick in die Unfallbewältigung bei Patient*innen nach traumatischen Situationen.
- Sie wissen um die Besonderheiten in der Anamnese und Behandlung von gebrechlichen und betagten Patient*innen mit unspezifischer Symptomatik auf dem Notfall.
- Sie wenden angepasste Anamnesetechniken an.
- Sie erkennen einen Stroke und können erste Massnahmen einleiten.
- Sie reflektieren die Perspektive der An- und Zugehörigen während einer akuten (lebensbedrohlichen) Notfallsituation und lernen Handlungsmöglichkeiten kennen, sie dabei zu begleiten.
- Sie reflektieren, wie sich der diagnostische Prozess und die Bestätigung einer chronischen oder akuten Diagnose auf die Patient*innen auswirken kann und erweitern Ihre Fähigkeiten, Familien in der Situation zu begleiten.
- Sie haben einen Einblick in die evidenzbasierte Praxisentwicklung.
- Sie können in Akut- und Notfallsituationen verbal deeskalieren.
- Sie analysieren mehrere Gesichtspunkte der Schmerzerkennung und multimodalen Schmerzbehandlung und kreieren eine schematische Darstellung als Entscheidungshilfe in Ihrer klinischen Tätigkeit.
- Sie wenden praktische Deeskalationstechniken an.
- Sie wenden beruhigende Stimmtechniken an, um Situationen zu deeskalieren.
- Sie entwickeln Techniken zum Umgang mit Stress in Krisensituationen.
- Sie kommunizieren in der akuten Krisensituation professionell.
- Sie reflektieren in herausfordernden Begegnungen Ihre eigene Haltung gegenüber Betroffenen und innerhalb der Teamdynamik.
- Sie können in anspruchsvollen Situationen anhand gezielt angewandter Techniken deeskalierend Einfluss nehmen.
- Sie können Patient*innen nach selbstverletzendem Verhalten fachkundig begegnen.
- Sie schätzen die Suizidalität fachkundig ein und ergreifen sinnvolle Massnahmen.
- Sie können einem Delir vorbeugen, es erkennen und behandeln.
- Sie lernen verschiedene Körperinterventionen der akuten Krisenintervention kennen und diese anzuwenden.

Aufbau



Dieser CAS-Studiengang setzt sich aus den beiden Fachkursen «Somatische Krisenintervention» und «Psychische Krisenintervention» sowie einem Fachkurs «Evidence-Based-Practice» Ihrer Wahl zusammen.

Der Studienstart ist mit einem der beiden Pflichtmodule möglich, wir empfehlen den Besuch der Fachkurse in folgender Reihenfolge:

- Fachkurs Somatische Krisenintervention
- Fachkurs Psychische Krisenintervention
- Fachkurs Evidence-Based-Practice Review oder Care Report



story /

CAS Akut- und Notfallsituationen: Was ein patient*innenorientiertes Handeln bringt

09.07.2024 / In Akut- und Notfallsituationen ist ein feines Gespür für die Bedürfnisse der Patient*innen zentral, um in der Hektik einen kühlen Kopf zu bewahren. Tschen Passet erzählt, wie er das im CAS Akut- und...

Pflichtmodule

Fachkurs / Somatische Krisenintervention

Mit diesem Fachkurs erweitern Sie Ihre klinischen Kompetenzen für die evidenzbasierte pflegerische Einschätzung und Betreuung von Patient*innen in somatischer Krisenintervention.

Fachkurs / Psychische Krisenintervention

Erweitern Sie Ihre klinischen Kompetenzen für die evidenzbasierte pflegerische Einschätzung und Betreuung von Patient*innen in akuten psychischen Krisensituationen. Sie lernen Techniken, um in psychischen...

Wahlpflichtmodule

Fachkurs / Evidence-Based-Practice Review oder Care Report

Die beiden Fachkurse Evidence-Based-Practice «Review» und «Care Report» sind Kurse, die eine bessere Nutzung von Forschungsergebnissen in der eigenen klinischen Praxis ermöglichen.

Inhalt

- Evidenzbasiert pflegen und Einblick in die Praxisentwicklung
- Wie weiter nach dem Notfall? Unfalltrauma und Posttraumatische Belastungsstörung
- Geriatrische Notfallpflege
- Perspektive und Begleitung der Angehörigen in Akut- und Notfallsituationen
- Erstdiagnose erleben und begleiten
- Praktische Anamnesetechniken
- Umgang mit Schmerzen
- Stroke
- Krisen und psychotherapeutische Krisenintervention
- Praktische Deeskalationstechniken

- Suizidalität und selbstverletzendes Verhalten
- Das Delir in der Anamnese und Behandlung
- Körperinterventionen in psychischen Krisen
- Die Perspektive von Betroffenen in psychischen Krisen
- Reflexion und Intervention zum Umgang mit Krisen anhand szenischer Simulation
Methodik



→ Generelle Informationen zu den Lern- und Arbeitsformen.

Kompetenznachweise

Die Kompetenznachweise dieses CAS-Studiengangs bestehen aus den Kompetenznachweisen der drei Fachkurse:

- Fachkurs Somatische Krisenintervention
- Fachkurs Psychische Krisenintervention
- Fachkurse Evidence-Based-Practice nach Wahl

Titel + Abschluss

Certificate of Advanced Studies (CAS) in «Akut- und Notfallsituationen»



Der CAS-Studiengang wird in folgenden Studiengängen angerechnet:

DAS /

Integrierte Pflege: Somatic Health

Sie setzen sich mit somatischer Gesundheit und Krankheit auseinander und erarbeiten sich eine Grundlage, um Aufgaben in einem der folgenden Bereiche zu übernehmen: Fachverantwortung in Pflege und...

MAS /

Integrierte Pflege: Somatic Health

Die Weiterbildung für Gesundheitsprofs zur professionellen Gestaltung der Pflege körperlich kranker Menschen an der Schnittstelle von Praxis, Wissenschaft und Innovation.

Dozierende

- Nicole Amrein, Autorin und Expertin aus Erfahrung
- Karin Biedermann, MScN, Pflegeexpertin, Inselspital Bern
- Anne-Claire Cramatte, Pflegefachfrau HF, Inselspital
- Bettina Dietrich, Pflegefachfrau MAS, Inselspital
- Thomas Dreher-Hummel MScN, Pflegeexperte Universitätsspital Basel
- Dr. med. Christian Imboden EMBA, Ärztlicher Direktor und Vorsitzender der Klinikleitung Privatklinik Wyss Münchenbuchsee
- Kommunikationstrainer*innen der BFH
- Deborah Leuenberger MScN, QUMEA
- Maja Lo Faso, Körpertherapeutin
- Karin McEvoy MScN, Studienleiterin Weiterbildung Berner Fachhochschule
- Lisa Meyer MScN, Pflegeexpertin Inselspital Bern
- Michaela Moser, MScN, Pflegeexpertin, Erwachsenenbildnerin, soH
- Stefan Reinhardt, Pflegefachmann Experte Notfallpflege
- Mirjam Thomi, MScN, Studienleiterin Weiterbildung Berner Fachhochschule
- Philippe van Driel, Pflegefachmann HF und Supervisor
- Marc Wyler, Pflegefachmann, Stationsleiter, UPD

Voraussetzungen + Zulassung



Zielpublikum

- Pflegefachpersonen HF/FH
- Pflegefachpersonen HF/FH, die erweiterte Rollen innehaben oder sich darauf vorbereiten
- Pflegeexpert*innen
- Hebammen

- Physiotherapeut*innen
- Theolog*innen
- Careteam-Mitarbeiter*innen

Zulassungsbedingungen

Es gelten die allgemeinen Zulassungsbedingungen, die Sie im folgenden Dokument finden:

↓ [Ausführungsbestimmungen für die Weiterbildungsstudiengänge am Departement Gesundheit \(PDF, 80 KB\)](#)

Organisation + Anmeldung

✕ Dauer + Unterrichtstage

Der CAS-Studiengang dauert 20 Studientage.

Für 12 ECTS-Credits rechnen wir mit einem Workload von 360 Stunden (inkl. Kurstage).

Unterrichtszeiten: in der Regel von 8.30 bis 16.15 Uhr

Zu belegende Fachkurse + Evidence-Based-Practice-Modul

→ Fachkurs Somatische Krisenintervention | 6 Kurstage | 4 ECTS-Credits

→ Fachkurs Psychische Krisenintervention | 7 Kurstage | 4 ECTS-Credits

→ Fachkurs Evidence-Based-Practice-Modul | 6 Kurstage | 4 ECTS-Credits

Studienort

Bern und Online

→ Bern Schwarztorstrasse 48

Anmeldung + Geschäftsbedingungen

Im Rahmen des Online-Anmeldeprozesses benötigen wir von Ihnen folgende Dokumente:

- Kopien Ihrer Bildungsabschlüsse (im PDF-Format, max. 1 MB pro Dokument)
- Passfoto (JPEG)

Bitte laden Sie diese Dokumente auch dann hoch, wenn Sie diese bereits im Rahmen einer anderen Anmeldung eingereicht haben. Wenn Sie Fragen oder Probleme bei der Online-Anmeldung haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Geben Sie bitte im Feld «Bemerkungen» das von Ihnen gewünschte Wahlpflichtmodul sowie das EBP-Modul an. Wenn Sie Fragen oder Probleme bei der Online-Anmeldung haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Geschäftsbedingungen

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Änderungen bleiben vorbehalten. Im Zweifelsfall ist der Wortlaut der gesetzlichen Bestimmungen und Reglemente massgebend.

Rückzugsregelung: Gemäss Weiterbildungsreglement ist ein Rückzug ohne Kostenfolge bis zum Ablauf der Anmeldefrist möglich. Nach diesem Zeitpunkt sind bei einer Abmeldung vor Beginn der Weiterbildung 50% des zu verrechnenden Betrages geschuldet.

↓ [Weiterbildungsreglement der Berner Fachhochschule \(WBR\) \(PDF, 127 KB\)](#)

↓ [Ausführungsbestimmungen der BFH zum Weiterbildungsreglement \(PDF, 72 KB\)](#)

↓ [Ausführungsbestimmungen des Departements Gesundheit zum Weiterbildungsreglement \(PDF, 83 KB\)](#)

[Zum CAS-Studiengang anmelden](#)

Beratung

Studienleitung



Karin McEvoy

Studienleiterin

T +41 31 848 45 88

E [E-Mail anzeigen](#)

Studienorganisation



Valérie Flückiger

Studienorganisatorin

T +41 31 848 47 21

E [E-Mail anzeigen](#)

Alle Weiterbildungsangebote Pflege

Ihre berufliche Weiterbildung ist unsere Stärke. Erweitern Sie Ihre fachlichen und persönlichen Kompetenzen am Departement Gesundheit der Berner Fachhochschule.



Weiterbildung Pflege

Machen Sie Karriere und entwickeln Sie sich beruflich wie auch persönlich weiter mit einer Weiterbildung an der Berner Fachhochschule, Departement Gesundheit.